



Der Dank der SVB-Spieler geht an den gut unterstützenden Fanblock in der Kickers-Halle.

Oberliga Herren 2. 12. 2018

Den bisherigen Spitzenreiter entthront und nun selber ganz oben

Mit einem stark herausgekämpften 5:2-Sieg beim HTC Stuttgarter Kickers II haben die Böblinger Hockeymänner die Tabellenführung in der Hallen-Oberliga übernommen. „Bis auf eine Phase vor der Halbzeit sind wir defensiv super gestanden und haben dem Gegner wenig Chancen gelassen. Das war heute entscheidend“, sagte SVB-Kapitän Florian Schamal.

Mit Respekt, aber ohne jegliche Furcht vor den bisherigen Siegen der Stuttgarter Erstligareserve starteten die Böblinger in die Partie. Der bessere Start in der Kickers-Halle lag klar bei den Gästen. Lukas Panagis schloss nach drei Minuten ein Solo gekonnt ab – 0:1, kurz darauf versenkte Jona Meyer die erste Böblinger Ecke zum 2:0 (5.). Erst nach 14 Minuten kamen die Hausherren zu ihrer ersten Abschlussaktion. Bis dahin hatte die SVB-Abwehr absolut fehlerlos agiert.

Gegen Ende der ersten Halbzeit schlichen sich einige Konzentrationsmängel ein. Während vorne zwei gute Möglichkeiten zum 3:0 verpasst wurden, ließ man hinten die Kickers fahrlässig zum Zuge kommen. Das nutzte der Tabellenführer erst zum Anschlusstreffer (24.) und dann auch zum Ausgleich (30.). „Das war unnötig, aber wir haben uns dadurch nicht verrückt machen lassen, sondern uns in der Halbzeitbesprechung wieder geordnet“, kam die Pause für Florian Schamal genau zum richtigen Zeitpunkt.

Im zweiten Durchgang stand die Böblinger Defensive wieder stabil, und durch punktuellen Pressing verleiteten die zweikampfstarken SVB-Stürmer die junge Stuttgarter Abwehr immer wieder zu Ballverlusten. Und die wurden dann auch genutzt. Beim 2:3 funktionierte eine Eckenvariante, die Jona Meyer zur erneuten Führung abschloss. In der Folge ließen David Scheufele, Lorenz Held und zweimal Meyer die guten Möglichkeiten zur früheren Erhöhung der Führung aus. Und so musste zwischendurch gezittert werden, schließlich spielte Böblingen durch Zeitstrafen gegen

Sebastian Kranz und Matteo Panagis zweimal in Unterzahl. Die Vorentscheidung war dann das 4:2 (49.) durch Scheufele. Drei Minuten vor Schluss erhöhte Lukas Benz zum 5:2-Endstand. „Eine Halbzeit lang ohne Gegentor - das ist richtig stark. Da hat neben der guten Abwehrarbeit auch unser Torwart einen Riesenanteil gehabt“, lobte Kapitän Schamal den aufmerksamen Schlussmann Marius Graf.

Mit jetzt sieben Punkten aus drei Spielen eroberten die Böblinger die Tabellenführung und haben sich ein spielfreies kommendes Wochenende verdient.

SV Böblingen: Graf, L. Panagis, Benz, Schamal, Scheufele, Meyer, Kranz, M. Panagis, Groß,
Held *lim*